

		Hl. Amt f. Lothar Warmuth
Uns	10.00 Uhr	MF (Patrozinium)
Hol	10.00 Uhr	MF
Ju	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Wa	13.30 Uhr	Fatima-Andacht
Ho	13.30 Uhr	Rosenkranz
Heu	14.00 Uhr	Rosenkranz
<i>Kollekte: Kirche Öffentlichkeitsarbeit u. kath. Schrifttum</i>		
14. Mo	Fest Kreuzerhöhung	
Ho	18.30 Uhr	Rosenkranz
Ho	19.00 Uhr	MF
15. Di	Gedächtnis der Schmerzen Mariens	
Uns	18.30 Uhr	Rosenkranz
Uns	19.00 Uhr	MF
16. Mi	Hl. Kornelius u. Hl. Cyprian, Bischof v. Karthago	
Wol	7.30 Uhr	Rosenkranz
Wol	8.00 Uhr	MF
Ju	13.30 Uhr	Rosenkranz mit Beichtgelegenheit
Ju	14.30 Uhr	Hl. Amt zu Ehren der Hl. Erzengel u. Engel
Ju	15.30 Uhr	Eucharistische Anbetung u. Beichtgelegenheit
17. Do	Hl. Hildegard v. Bingen, Hl. Robert Bellarmin	
Heu	7.30 Uhr	Rosenkranz
Heu	8.00 Uhr	MF
18. Fr	Hl. Lambert, Bischof, Glaubensbote	
Wa	19.00 Uhr	Hl. Amt f. Schw. Godefrieda u. Schw. Scholastika u. Eltern Hl. Amt zur Muttergottes v.d.immerw.Hilfe Hl. Amt f. Leo u. Agnes Müller
19. Sa	Hl. Januarius, Bischof Märtyrer	
Wa	18.00 Uhr	VAM zum Kirchweihfest in Wargolshausen VAM f. Ilse May VAM f. Emil Büttner VAM f. Artur u. Maria Halbig VAM f. Otmar Stuhl VAM zur Danksagung anl. 90. Geb. VAM f. Adelgunde Gensler
Ho	18.00 Uhr	VAM
20. So	25. Sonntag im Jahreskreis	
Uns	8.30 Uhr	MF
Heu	10.00 Uhr	MF und Feier der Erstkommunion
Wol	10.00 Uhr	MF
Hol	13.30 Uhr	Rosenkranz
Wa	13.30 Uhr	Andacht zum Kirchweihfest
Heu	17.00 Uhr	Dankandacht der Erstkommunionkinder mit Aussetzung des Allerheiligsten und Segen
21. Mo	Hl. Matthäus, Apostel, Evangelist	
Ho	18.30 Uhr	Rosenkranz
Ho	19.00 Uhr	MF
22. Di	Hl. Mauritius und Gefährten, Märtyrer	
Uns	18.30 Uhr	Rosenkranz

(Fortsetzung von Seite 4)

log. Mit denen, die ihnen Mühe bereiten, aber auch mit denen, die eng beieinanderbleiben. Sie besprechen sich intern, sie suchen das Gespräch, sie schaffen Verbindungen zwischen „drinnen“ und „denen am Rand“. Dieser Kontakt bietet Chancen: nicht nur die „Abtrünnigen“ zu erreichen, sondern auch die Gemeinde in Diskussionen – und sicher auch ins Gebet – zu bringen. Was hält uns zusammen? Was ist unsere unverzichtbare Linie? Wo müssen wir Überliefertes hinterfragen, weil die bisherigen Antworten nicht mehr passen? So viel Austausch und Hören auf den Geist hält die Gemeinde lebendig. Und das ist eine gute Nachricht.

Christina Brunner

13. September 2020

24. Sonntag im Jahreskreis

Matthäus 18,21-35

Weil er aber das Geld nicht zurückzahlen konnte, befahl der Herr, ihn mit Frau und Kindern und allem, was er besaß, zu verkaufen und so die Schuld zu begleichen. Da fiel der Knecht vor ihm auf die Knie und bat: Hab Geduld mit mir! Ich werde dir alles zurückzahlen. Der Herr des Knechtes hatte Mitleid, ließ ihn gehen und schenkte ihm die Schuld